

Jahresbericht

Brugg Regio

2025

Inhaltsverzeichnis

1	Bericht des Präsidenten	3
2	Das Jahr auf einen Blick	5
3	Tätigkeitsbericht Regionalplanung	6
3.1	Allgemein	6
3.2	Verkehr	6
3.3	Natur und Umwelt	7
3.4	Gesundheit und Soziales	8
4	Tätigkeitsbericht Standortförderung	9
4.1	Allgemein	9
4.2	Kommunikation	10
4.3	Wirtschaft	10
4.4	Freizeit & Tourismus	10
4.5	Das Jahr in Zahlen	11
5	Stellungnahmen	12
6	Finanzen	13
7	Organisation	14

Herausgeber

Brugg Regio
Regionalplanung | Standortförderung
Badenerstrasse 13
5200 Brugg

Telefon 056 560 50 00
info@bruggregio.ch
www.bruggregio.ch

Impressum

Redaktion und Gestaltung: Brugg Regio
Fotos: Portrait von Matthias Dietiker, Windisch, Aargau Tourismus/Michel Jaussi, Linn, weitere Bilder von Brugg Regio

1 Bericht des Präsidenten



Liebe Leserin, lieber Leser

Mit diesem Jahresbericht blicken wir auf ein engagiertes und vielfältiges Jahr 2025 bei Brugg Regio zurück. Zahlreiche Projekte und Initiativen haben dazu beigetragen, die Zusammenarbeit in unserer Region weiter zu stärken und wichtige Themen gemeinsam voranzubringen.

Ein zentrales Thema im vergangenen Jahr war die strategische Weiterentwicklung von Brugg Regio. Der Vorstand und die Arbeitsgruppen haben sich intensiv mit bestehenden Prozessen und Strukturen auseinandergesetzt, diese hinterfragt und mögliche Anpassungen diskutiert. Ziel dieser Arbeiten ist es, die Strukturen und die Zusammenarbeit innerhalb von Brugg Regio weiterzuentwickeln und optimal auf zukünftige Herausforderungen auszurichten.

Auch in der regionalen Planung und Entwicklung standen wichtige Themen im Fokus. Dazu gehörten unter anderem der Austausch mit dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt (DBVU) zum regionalen Gesamtverkehrskonzept für die Räume Brugg, Baden und Zurzach, das ein zentrales Element der langfristigen Verkehrsentwicklung unserer Region darstellt. Zudem engagierte sich Brugg Regio in der BERAKO Labiola, der Beratungskommission zur Weiterentwicklung der Landschaftsqualitätsprogramme in Zusammenarbeit mit den kantonalen Abteilungen Wald und Landwirtschaft.

Neben diesen strategischen Themen bot das Jahr 2025 auch zahlreiche Gelegenheiten für Begegnung und Austausch in der Region. An der Expo Brugg-Windisch war Brugg Regio mit einem eigenen Stand präsent. Der Auftritt bot eine gute Gelegenheit, mit Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen und über die Arbeit sowie die Projekte von Brugg Regio zu informieren. Ein Wettbewerb am Stand sorgte zusätzlich für Interesse und zahlreiche spannende Begegnungen.

Auch im Bereich der Standortförderung konnten wichtige Impulse gesetzt werden. Der Fokus-Event zum Thema «Künstliche Intelligenz in KMU und Gewerbe» stiess auf grosses Interesse und war rasch ausgebucht – ein deutliches Zeichen dafür, wie relevant dieses Thema für unsere regionale Wirtschaft ist. Erfreulich entwickelt sich auch der regionale Eventkalender, der sich zunehmend als Plattform für Veranstaltungen in der Region etabliert. Auch der slowUp war erneut ein Höhepunkt im regionalen Veranstaltungskalender und brachte zahlreiche Menschen auf die autofreien Strassen unserer Region.

Zum Abschluss möchte ich mich herzlich bei allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, den Mitgliedern der Geschäftsleitung, den Vorstandsmitgliedern sowie den engagierten Mitgliedern unserer Arbeitsgruppen bedanken. Dank ihrer Fachkompetenz, ihrem Engagement und der konstruktiven Zusammenarbeit konnten auch im vergangenen Jahr zahlreiche Projekte erfolgreich vorangebracht werden. Mein besonderer Dank gilt Ihnen allen für die Unterstützung in meinem ersten vollständigen Jahr als Präsident von Brugg Regio.

Mit Zuversicht blicke ich auf die kommenden Aufgaben und Projekte, die wir gemeinsam für die Weiterentwicklung unserer Region anpacken werden.

Herzlichst,

Stefan Hänni

Präsident Brugg Regio, Gemeindeammann Mülligen

Brugg Regio – Regionalentwicklung

Brugg Regio ist der Gemeindeverband für Regionalplanung und Standortförderung der Region Brugg. Gestützt auf das kantonale Bau- und Gemeindegesetz setzt sich der Verband für die Durchsetzung regionaler Anliegen ein, fördert die Zusammenarbeit unter den Gemeinden, stärkt die regionale Identität und vertritt die Interessen der Region nach aussen.

Mit dem Ziel, die Region Brugg als attraktiven Wirtschafts-, Bildungs-, Forschungs-, Wohn- und Freizeitstandort weiterzuentwickeln, betreibt Brugg Regio eine aktive Standortförderung und vernetzt die relevanten Akteurinnen und Akteure.

19 Mitgliedsgemeinden

53'690 Einwohnerinnen und Einwohner ¹⁾



¹⁾ Bevölkerungsbestand per 31.12. des Berichtsjahres

Quelle: Statistik Aargau

2 Das Jahr auf einen Blick

Januar

- Workshop Situationsanalyse Brugg Regio mit dem Vorstand

Februar

März

- Vorstandssitzung in Birr
- Fokus-Event, Workshop für KMU und Gewerbebetriebe: «So bleibe ich mit KI wettbewerbsfähig»
- Online Wappenquiz auf bruggregio.ch

April

- Vorstandssitzung in Birrhard

Mai

- Öffentliche Stadtführung «Das Städtli Brugg im Laufe der Zeit» mit Johanna Zumstein-Belart

Juni

- Vorstandssitzung in Bözberg
- Öffentliche Stadtführung «Stadtgärten – Eine bunte Vielfalt» mit Christian Walter

Juli

August

- slowUp Brugg Regio
- Vorstandssitzung in Brugg mit anschliessendem Austausch mit den Grossrätinnen und Grossräten des Bezirks

September

- Brugg Regio an der Expo Brugg-Windisch
- Informationsanlass Arbeitsgruppe Gesundheit

Oktober

- Vorstandssitzung in Habsburg
- Öffentliche Stadtführung «Brugger Pflastersteine – sehen, worauf wir gehen» mit Konrad Zehnder
- Treffen Brugger Stadtführerinnen und Stadtführer mit Kurzführung zum Thema «Brugger Tanzlinde»

November

Dezember

- Digitaler Adventskalender auf den Social Media Kanälen Brugg Regio mit regionalen Preisen
- Vorstandssitzung in Hausen mit anschliessendem Apéro zur Verabschiedung der abtretenden Vorstandsmitglieder



187'000 Web- & Eventkalenderbesuche



6'000 Social-Media-Follower



10 Medienmitteilungen



16 Stellungnahmen



6 Veranstaltungen



6 Vorstandssitzungen

3 Tätigkeitsbericht Regionalplanung

3.1 Allgemein

3.1.1 Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität

Regionaler Bauzonentopf

Per Ende 2025 umfasst der regionale Bauzonentopf 41 Aren reservierbare Flächen. Seit den Reservierungen im Jahr 2023 (59 Aren) sind keine weiteren Anträge eingegangen.

Mobilitätskonzept Birrfeld

Die Gemeinden Birr, Birrhard, Hausen, Lupfig und Mülligen haben ein überkommunales Mobilitätskonzept für das Birrfeld erarbeitet. Die Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität prüfte dessen regionale Relevanz. Sie kam zum Schluss, dass die aufgezeigten Defizite und Massnahmen nur begrenzt über die beteiligten Gemeinden hinauswirken. Die Umsetzung der Massnahmen liegt daher primär bei den beteiligten Gemeinden. Brugg Regio und die Arbeitsgruppe leisten bei Bedarf Unterstützung

Regionales Sportanlagenkonzept (RESAK)

Gemäss § 5 des neuen Sportgesetzes (SportG) des Kantons Aargau soll die Weiterentwicklung der regionalen Sportinfrastrukturen künftig zwischen den Gemeinden koordiniert und auf die räumliche Entwicklung gemäss kantonalem Richtplan abgestimmt werden. Zu diesem Zweck werden regionale Sportanlagenkonzepte (RESAK) erstellt, welche eine Voraussetzung für die finanzielle Unterstützung von Sportinfrastrukturen durch den Swisslos-Sportfonds des Kantons Aargau bilden werden.

Im Hinblick auf das Inkrafttreten des neuen Sportgesetzes nahm die Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität umfangreiche Vorabklärungen für ein RESAK vor. Auf dieser Grundlage konnten der Handlungsbedarf, der voraussichtliche Umfang sowie ein möglicher Zeitplan für die Erarbeitung abgeschätzt werden. Eine Umfrage bei den Mitgliedsgemeinden zur Erhebung der bestehenden Sportinfrastruktur zeigte zudem einen beträchtlichen Erneuerungsbedarf auf.

Der Vorstand von Brugg Regio beschloss am 19. Juni 2025, die Erarbeitung eines RESAK ab 2026 vorzubereiten, sofern das neue Sportgesetz mit den entsprechenden Bestimmungen per 1. Januar 2026 in Kraft tritt.

3.1.2 Agglomerationsprogramm Aargau Ost, 5. Generation

Der Bund unterstützt Projekte von Städten und Agglomerationen zur abgestimmten Entwicklung von Verkehr und Siedlung. Der Kanton Aargau erarbeitete als Träger das Agglomerationsprogramm Aargau Ost der 5. Generation und reichte dieses im Juni 2025 beim Bund ein. Brugg Regio wirkte im Rahmen der Behördendelegation, vertreten durch den Präsidenten, an der Erarbeitung mit.

Mit der Aufnahme der Gemeinde Villigen in den beitragsberechtigten Perimeter gehört eine weitere Mitgliedsgemeinde von Brugg Regio zum Programmgebiet und kann künftig von Bundesbeiträgen an Verkehrsinfrastrukturen profitieren.

3.1.3 Arbeitsgruppe Regionale Deponieplanung für sauberen Aushub

Nach der Evaluation des Leitfadens zur Standortevaluation für Aushubdeponien im August 2024 liegt die Federführung beim Departement BVU. Dieses beabsichtigt, den Prozess zu überarbeiten und voraussichtlich am Rohstoffversorgungskonzept auszurichten. Bis zu einer entsprechenden Entscheidung gilt weiterhin der im Leitfaden festgelegte Prozess. Aufgrund der privaten Finanzierung einzelner Untersuchungen, wie im Projekt «Steibode», hat dieser jedoch faktisch an Relevanz verloren. Im Jahr 2025 fanden keine weiteren Sitzungen oder Aktivitäten der Arbeitsgruppe statt.

3.1.4 Austausch mit den Grossrätinnen und Grossräten der Region Brugg

Der regelmässige Austausch zu regionalpolitischen Themen stellt sicher, dass die Interessen der Region auf kantonaler Ebene optimal vertreten werden. Im August 2025 fand ein Treffen zwischen den Grossrätinnen und Grossräten, den Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsstelle von Brugg Regio statt.

3.2 Verkehr

3.2.1 Gesamtverkehrskonzept Raum Brugg-Windisch (GVK Raum Brugg-Windisch)

Das regionale Gesamtverkehrskonzept Ostaargau (rGVK Ostaargau) koordiniert die Weiterentwicklung mit dem Ziel, das Untere Aaretal besser an das übergeordnete Strassennetz anzubinden und die Zentren Baden-Wettingen und Brugg-Windisch zu entlasten. Mit Realisierungshorizont 2040 umfasst es abgestimmte Massnahmen; die Planungen werden in den Räumen Brugg-Windisch, Zurzibiet und Baden-Wettingen projektbezogen weitergeführt.

Brugg Regio ist in der Behördendelegation des GVK Raum Brugg-Windisch vertreten. In den beiden Sitzungen im Jahr 2025 befasste sich die Delegation insbesondere mit den Gebietsentwicklungen «Stadtraum Bahnhof» (Testplanung) und «Aufeld-Aegerter», den Veloprojekten (u. a. Velotunnel Brugg-Windisch und Velovorzugsroute Brugg-Gebenstorf) sowie mit einer möglichen Tunnelverlängerung der Zentrumsentlastung (ZEL).

3.2.2 Fahrplankommission

Die jährliche Sitzung der Fahrplankommission von Brugg Regio mit PostAuto Nordschweiz und dem Departement BVU fand



am 6. November 2025 statt. Julie Lietha, Sektion öV des Departements BVU, informierte über die Eingaben der Gemeinden zur Zweijahres-Fahrplanperiode 2027/28 sowie über Änderungen und Verbesserungen im Fahrplan 2026. Mit dem neuen Fahrplan konnten weitere Fahrplanlücken geschlossen und einzelne Kurse verlängert werden.

3.3 Natur und Umwelt

3.3.1 Arbeitsgruppe Natur und Landschaft (ARNA)

Aktualisierung Landschaftsentwicklungsprogramm (LEP)

Im Jahr 2025 wurde die Überarbeitung des rund 20-jährigen Landschaftsentwicklungsprogramms (LEP) von Brugg Regio gestartet. Dafür wurde eine Fachgruppe gebildet, bestehend aus Mitgliedern der Arbeitsgruppe Natur und Landschaft (ARNA) sowie einer zusätzlichen Vertretung der Landwirtschaft.

Unter der Leitung von Landschaftsarchitekt Victor Condrau (DüCo GmbH, Niederlenz) erarbeitete die Fachgruppe in drei Sitzungen die Grundlagen und Inhalte für die LEP-Berichte. Sie stand dabei in engem Austausch mit dem Departement BVU, Abteilung Landschaft und Gewässer, das den grössten Teil der Projektkosten trägt. Die Erarbeitung der Grundlagen und des Entwurfs des LEP dauert voraussichtlich bis Anfang 2026. Anschliessend ist eine Partizipationsphase mit Gemeinden und Interessensvertretungen vorgesehen, bevor die Dokumente bis Ende 2026 finalisiert werden.

3.3.2 Programm Trinkwasserversorgungssicherheit (PTS) und kantonale Wasserstrategie

Stefan Hänni vertritt Brugg Regio im kantonalen Programm Trinkwasserversorgungssicherheit (PTS) sowie im Prozess zur Erarbeitung der kantonalen Wasserstrategie, welche eine langfristig sichere und nachhaltige Wasserversorgung gewährleisten sollen. Im Jahr 2025 fanden in diesem Zusammenhang keine Veranstaltungen oder Sitzungen statt.

3.3.3 Arbeitsgruppe Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager (AG VA gT)

Brugg Regio ist in der Arbeitsgruppe Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager (AG VA gT), welche die Region im Zusammenhang mit der Brennelemente-Verpackungsanlage (BEVA) begleitet, mit Lukas Erne (Mandach) und Therese Brändli (Bözberg) vertreten. Die Arbeitsgruppe traf sich im Jahr 2025 zu drei Sitzungen. Im Fokus standen der Monitoringbericht, Informationen zum Sachplan- und Rahmenbewilligungsverfahren sowie zur Abgeltungskommission. Zudem wurde die Stellungnahme zur Etappe 3 des Sachplans geologisches Tiefenlager weiterbearbeitet; der Bericht soll 2026 fertiggestellt werden.

3.4 Gesundheit und Soziales

3.4.1 Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg

Die Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg erarbeitete im Jahr 2025 in sechs Sitzungen sowie in zahlreichen bilateralen Absprachen den Antrag für das Pilotprojekt «Entwicklung, Umsetzung und Einführung eines Betriebskonzepts für eine Versorgungsregion Brugg». Fachlich wurde sie dabei von Valecura und Kuhn-Beratung unterstützt.

Am 10. September 2025 informierte die Arbeitsgruppe an einer Veranstaltung in Hausen den Vorstand von Brugg Regio sowie die zuständigen Ressortverantwortlichen über den Stand der Arbeiten und die nächsten Schritte. Vertreterinnen und Vertreter des Kantons sowie aus der Praxis berichteten über Chancen und Perspektiven einer Versorgungsregion.

Die Erkenntnisse aus dem Anlass flossen in die definitive Antragsfassung ein. Der Vorstand von Brugg Regio genehmigte am 11. Dezember 2025 die Einreichung eines kantonalen Pilotprojekts zur Einführung einer Projektstelle für die «Versorgungsregion Brugg» beim Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau.

Regionales Pflegeheimkonzept

Im Auftrag von Brugg Regio erarbeitete die zuständige Arbeitsgruppe eine Stellungnahme zur beantragten Aufstockung der Bettenzahl des Alters- und Pflegeheims Schenkenbergtal von bisher 60 auf neu 69 Betten. Der Vorstand von Brugg Regio verabschiedete die Stellungnahme am 11. Dezember 2025.



4 Tätigkeitsbericht Standortförderung



4.1 Allgemein

4.1.1 Arbeitsgruppe Standortförderung

Die Arbeitsgruppe Standortförderung traf sich im Berichtsjahr vier Mal zum Austausch. Dabei wurden die Mitglieder über aktuelle Entwicklungen informiert sowie Projekte und Massnahmen besprochen.

4.1.2 Laufende Massnahmen

Zur Zielerreichung wurden neben Projekten folgende laufenden Massnahmen umgesetzt:

- Betrieb des Infobüros inkl. Auslage von Marketingmaterial
- Pflege und Ausbau der Website (inkl. Veranstaltungskalender)
- Begrüssungsschreiben an neue Unternehmen
- Koordination von Ansiedlungsanfragen
- Repräsentation der Region und Netzwerkpflege (z. B. an Veranstaltungen sowie in Zusammenarbeit mit Standortförderung Aargau und Aargau Tourismus)
- Betreuung der Onlineplattform i-markt.ch
- Organisation und Vermarktung der Stadtführungen
- Unterstützung Gutscheinebuch «2für1» Region Brugg
- Gesamtprojektleitung slowUp Brugg Regio
- Begrüssungsmappen für Neuzuzüger/-innen für die Gemeinden (inkl. regionalem Marketingmaterial)
- Begrüssungsmappen für neue Mitarbeitende für Arbeitgebende (inkl. regionalem Marketingmaterial)
- Marketingmaterial für FHNW-Neustudierende

4.1.3 Expo Brugg-Windisch 2025

Vom 5. bis 7. September 2025 fand auf der Sportanlage Mülimatt in Brugg-Windisch die Expo 2025 statt. Brugg Regio war mit einem eigenen Stand vertreten. Während der drei Messetage waren abwechselnd Mitglieder der Geschäftsleitung, Mitarbeitende der Geschäftsstelle sowie Vorstandsmitglieder vor Ort und informierten die Besucherinnen und Besucher über die Tätigkeiten von Brugg Regio.

Ein Highlight des Standes war der digitale Ballonwettbewerb. Messebesucherinnen und -besucher konnten mit ihrem Smartphone einen virtuellen Luftballon starten, dessen Flug mithilfe realer Wind- und Wetterdaten simuliert wurde und auf einem Bildschirm am Stand mitverfolgt werden konnte. Der Ballon mit der grössten zurückgelegten Distanz wurde belohnt; der Gewinner erhielt einen vom Flugplatz Birrfeld gesponserten Gutschein für einen Rundflug. Insgesamt wurden 187 Wettbewerbsteilnahmen verzeichnet und 168 neue Newsletter-Abonnentinnen und -Abonnenten gewonnen.

Ergänzend gab es Partnerauftritte am Stand. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Standortförderung wurden regionale Partner eingeladen. Gastauftritte hatten Bad Schinznach, der Verein Tourismus Region Brugg, der Campussaal Brugg-Windisch sowie der Jurapark Aargau.

4.2 Kommunikation

Brugg Regio verfolgt ein Kommunikationskonzept, das die regionale Sichtbarkeit erhöht und die Bevölkerung über aktuelle Tätigkeiten informiert. Folgende Kommunikationsmassnahmen wurden 2025 umgesetzt:

- Monatlicher Newsletter mit Veranstaltungstipps aus der Region an rund 1'500 Empfänger/-innen
- Saisonale Themenbühnen auf der Website (z. B. Fasnacht, Ferien-Tipps, Adventshighlights)
- 10 Medienmitteilungen veröffentlicht
- Regelmässige Social-Media-Posts (z. B. Wochenend-Tipps, regionale Highlights)
- Regionaler Adventskalender auf den Social-Media-Kanälen von Brugg Regio



105 Social-Media-Posts



12 Newsletter



10 Medienmitteilungen



4 saisonale Themenbühnen

4.3 Wirtschaft

4.3.1 Projektgruppe Wirtschaft (PGW)

Die Projektgruppe Wirtschaft (PGW) traf sich im Berichtsjahr drei Mal zum Austausch über aktuelle Projekte und zur Vernetzung.

4.3.2 Innovationsförderung: Event – KI in KMU & Gewerbe

Aufgrund der grossen Nachfrage zur Teilnahme an der ersten Durchführung im November 2024 wiederholte die Projektgruppe Wirtschaft den kostenlosen Fokus-Event «KI in KMU und Gewerbe» im BWZ Brugg. Am 19. März vermittelte Tobias Gläser, CEO der glaswerk Consulting AG, praxisnah Grundlagen, Anwendungsbeispiele und Tools. Rund 30 Teilnehmende entwickelten im interaktiven Teil erste KI-Ansätze für ihre Unternehmen. Die Resonanz war erneut sehr positiv. Statt einer weiteren Durchführung ist ein vertiefender Anlass geplant, der auf den Grundlagen aufbaut und inhaltlich stärker in die Tiefe geht.

4.4 Freizeit & Tourismus

4.4.1 Projektgruppe Freizeit (PGF)

Die Projektgruppe Freizeit (PGF) traf sich im Berichtsjahr drei Mal zum Austausch über aktuelle Projekte und zur Vernetzung.

4.4.2 Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender etabliert sich zunehmend als zentrale Plattform für Events in der Region. Im Jahr 2025 wurden 1'277 regionale Veranstaltungen erfasst und über 52'000 Zugriffe verzeichnet – das entspricht rund jedem vierten Besuch auf der Website von Brugg Regio. Auch für Veranstalterinnen und

Veranstalter bietet die Plattform einen Mehrwert: Veranstaltungen müssen nur einmal erfasst werden und erreichen dadurch automatisch eine breite regionale Reichweite. Zunehmend wird Brugg Regio zudem als regionale Event-Vermarkterin wahrgenommen. Regelmässig gehen Anfragen von grösseren Veranstaltern aus der Region ein, die ihre Veranstaltungen über die Kanäle von Brugg Regio mitvermarkten möchten.

4.4.3 Freizeittafel

Vor einigen Jahren lancierte Brugg Regio die Minifyertafeln, die heute an 33 gut frequentierten Standorten in der Region Brugg angebracht sind. Auf den rund 70 × 70 cm grossen Tafeln waren zahlreiche Miniflyer mit Freizeitangeboten und Ausflugsmöglichkeiten aus der Region angebracht. Die Bewirtschaftung dieser Tafeln ist mit einem hohen Aufwand verbunden, die Bewirtschaftung wurde in den vergangenen Jahren vom Verein Tourismus Region Brugg (VTRB) übernommen.

Brugg Regio und der VTRB haben das Konzept der Tafeln gemeinsam überarbeitet. Neu wurde eine Übersichtstafel auf Basis der Freizeitkarte von Brugg Regio entwickelt. Im Zentrum steht eine grosse Karte der Region, auf der zahlreiche Ausflugsziele eingezeichnet sind. Ziel ist es, Einheimischen und Gästen einen schnellen Überblick über Freizeitmöglichkeiten in der Region zu bieten. Die bestehenden Tafeln werden im Frühjahr 2026 durch die neue Version ersetzt.

4.4.4 Wappen-Quiz

Im Frühjahr 2025 führte Brugg Regio während vier Wochen ein Online-Wappenquiz auf der eigenen Website durch. Dabei wurden die Gemeindewappen der 20 Brugg Regio Gemeinden abgefragt. Ziel der Aktion war es, die Bekanntheit der Standortförderung sowie der zugehörigen Gemeinden zu steigern und gleichzeitig den Webstatetrafic zu erhöhen. Das Quiz stiess auf grosses Interesse: 2'504 Personen starteten das Quiz, 1'299 beantworteten alle 20 Fragen vollständig, und 726 nahmen am anschließenden Gewinnspiel teil. Zudem konnten 230 neue Newsletter-Abonnantinnen und -Abonnenten gewonnen werden. Auch die Online-Reichweite stieg deutlich – über 17'000 Personen wurden über Social Media erreicht und die Zugriffszahlen auf der Website von Brugg Regio verdoppelten sich während der Laufzeit der Aktion beinahe.

4.5 Das Jahr in Zahlen

4.5.1 Bevölkerungsbestand

	2025	2024
Bevölkerungsbestand	53'690 ¹⁾	53'140

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +1 %

Quelle: Statistik Aargau, Stand: 31.12.

4.5.2 Firmenbewegungen

	2025	2024
Gründungen	226 ¹⁾	234 ¹⁾
Zuzüge	76 ²⁾	63 ¹⁾
Wegzüge	61 ³⁾	74

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +3 %; ²⁾ +21 %; ³⁾ -18 %

Quelle: Gründungen SHAB, Mutationen Standortförderung Aargau, Stand: 31.12.

4.5.3 Besuchende

	2025	2024
Besuchende	518'814¹⁾	497'114
Bad Schinznach	381'874	380'360
Stadtführungen	612	850
Öffentliche Führungen	68	69
Private Führungen	359	595
Anlass für Neuzuzüger/-innen	185	186
Museum Aargau/Vindonissapark	77'490	74'237
Jurapark Aargau	1'440	1'581
Campusaal	34'110 ²⁾	21'550
Sonstige Anbieter	23'288	18'536

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +4 %, ²⁾ Rekordjahr mit 129 Belegungstagen

Quelle: Zahlen von den Organisationen zvg., Stand: 31.12.

4.5.4 Führungen

	2025	2024
Führungen	925¹⁾	904
Stadtführungen	34	49
Öffentliche Führungen	3	3
Private Führungen	25	39
Anlass für Neuzuzüger/-innen	6	7
Museum Aargau/Vindonissa-Park	510	441
Jurapark Aargau	49 ²⁾	72
Weitere	322	342

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +2 %²⁾ Genuss-Reisen und Landschaftsmedizin per 2025 eingestellt

Quelle: Zahlen von den Organisationen zvg., Stand: 31.12.

4.5.5 slowUp

	2025	2024
Teilnehmende	24'000 ¹⁾	22'000

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +9 %

Quelle: Systematische Zählung während des Events

4.5.6 bruggregio.ch

	2025	2024
Seitenaufrufe (Klicks)	213'100 ¹⁾	187'173
<i>Veranstaltungskalender</i>	52'498	44'026
Besuche (Sitzungen)	96'717	96'142

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +14 %

Quelle: Google Analytics, Stand: 31.12.

4.5.7 Social Media

	2025	2024
Total Kontakte (Anzahl Follower)	6'112 ¹⁾	5'092
<i>Facebook</i>	3'146	2'765
<i>Instagram</i>	2'710	2'084
<i>LinkedIn</i>	256	243

Vergleich zum Vorjahr: ¹⁾ +20 %

Quelle: Social Media Kanäle, Stand: 31.12.

5 Stellungnahmen

Brugg Regio nimmt die Gelegenheit wahr, sich an diversen Vernehmlassungsverfahren zu beteiligen. Auch im Berichtsjahr sind verschiedene Stellungnahmen verfasst und verabschiedet worden:

- Programm Natur 2030; 2. Etappe 2026-2030; Verpflichtungskredit
- Dekret über die Beiträge an die Raumplanung der Replas; Anpassung
- Gesetz und Dekret über den Finanzausgleich zwischen den Gemeinden; Änderung
- Kt. AG; Standortpromotion; Stärkung intern. Akquise; Beitritt Greater Zurich Area; Verpflichtungskredit
- Gesetz über Raumentwicklung und Bauwesen (Baugesetz, BauG); Änderung
- Neubau kantonales Integrationszentrum Aargau; Verpflichtungskredit für die Ausführung
- Kantonaler Richtplan: Anpassung an den Sachplan Fruchtfolgeflächen 2020
- Wirkungskontrolle Südwestumfahrung Brugg
- Revision energieAARGAU 2025
- Materialabbau Langacher
- Änderung Dekret über die Beiträge an die Raumplanung
- Kantonale Abfallplanung 2026
- Gesundheitsgesetz (GesG), Schadenminderung im Suchtbereich; Änderung
- Überarbeitetes Konzept «Haltestellen internationaler Linienbusverkehr»
- Aufstockung der Bettenanzahl, APH Schenkenbergertal AG
- Überprüfung und Aktualisierung des kant. Richtplans, Paket 2 (GÜP 2)

Stellungnahmen

Alle Stellungnahmen sind abrufbar unter:
www.bruggregio.ch/stellungnahmen

6 Finanzen

Erfolgsrechnung

	2025	2024
Aufwand		
Lohnaufwand und Sitzungsgelder	290'329.00	288'612.00
Sachaufwand Verwaltung inkl. Miete	42'805.75	46'793.27
Marketing- und Projektaufwand	114'562.39	103'010.76
Total Aufwand	447'697.14	438'416.03
Ertrag		
Dienstleistungserträge	52'470.00	81'770.00
Beiträge Kanton	67'562.68	28'609.00
Beiträge Gemeinden	285'386.25	282'718.25
Total Ertrag	405'418.93	393'097.25
Jahresergebnis	-42'278.21	-45'318.78

Bilanz

	31.01.2025	31.12.2025
Aktiven		
Flüssige Mittel	440'025.31	406'313.82
Forderungen	32.73	1'470.01
Finanzanlagen/Mietkaution	4'530.18	4'530.18
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'200.00	0.00
Total Aktiven	447'788.22	412'314.01
Passiven		
Fremdkapital	7'051.70	13'855.70
Eigenkapital	440'736.52	398'458.31
Total Passiven	447'788.22	412'314.01

Der Aufwandüberschuss im Berichtsjahr ist auf die Reduktion der Mitgliederbeiträge im Bereich Raumplanung zurückzuführen, mit dem Ziel, das Eigenkapital zu reduzieren und der Empfehlung der Revisoren zu folgen.

Rechnung

Die Rechnung ist abrufbar unter:
www.bruggregio.ch/finanzen

7 Organisation

7.1 Anpassungen Organisation

7.1.1 Wechsel Präsidium

Infolge der Pensionierung des bisherigen Regionalplaners Roger Michelon wurde das Regionalplanungsmandat von Brugg Regio neu ausgeschrieben. Im Rahmen eines Einladungsverfahrens präsentierten sich drei qualifizierte Planungsbüros.

Nach Prüfung durch die Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität sowie die Geschäftsleitung vergab der Vorstand an seiner Sitzung vom 14. August 2025 das Mandat an die Planteam S AG (Luzern). Als Regionalplaner wird künftig Hans Arnet tätig sein.

7.1.2 Situationsanalyse Brugg Regio

Zur Überprüfung der strategischen Ausrichtung beschloss der Vorstand 2024 eine umfassende Situationsanalyse, die durch eine Kerngruppe von Brugg Regio und die Planval AG erarbeitet und begleitet wurde. Eine Umfrage bei den Mitgliedsgemeinden sowie ein Workshop im Januar 2025 bildeten die Grundlage für acht Handlungsempfehlungen, die der Vorstand am 24. April 2025 zusammen mit dem Schlussbericht genehmigte.

Die daraus abgeleiteten Massnahmen umfassten unter anderem die Überprüfung der Schlüsselaufgaben gemäss regionalem Entwicklungskonzept (REK), die Klärung von Zuständigkeiten und Kompetenzen, die Weiterentwicklung der Organisation und des Inhalts der Vorstandsprozesse sowie die Festlegung eines Ablaufs für die Aufnahme neuer Projekte. Dieser wurde Ende 2025 vom Vorstand genehmigt. Weitere Massnahmen werden im Jahr 2026 umgesetzt.

7.2 Organisationsstruktur per 31.12

7.2.1 Vorstand

Mülligen	Stefan Hänni, Gemeindeammann Präsident Brugg Regio
Brugg	Barbara Horlacher, Stadtammann Vizepräsidentin Brugg Regio
Auenstein	Reto Porta, Gemeindeammann
Birr	René Grütter, Gemeindeammann
Birrhard	Daniel Knappe, Gemeindeammann
Bözberg	Therese Brändli, Gemeindeammann
Brugg	Reto Wettstein, Vizeammann
Habsburg	Werner Rüegsegger, Gemeindeammann
Hausen	Andreas Arrigoni, Gemeindeammann
Lupfig	Ivano Colomberotto, Gemeindeammann
Mandach*	Lukas Erne, Gemeindeammann
Mönthal	René Birrfelder, Gemeindeammann
Remigen	Markus Fehlmann, Gemeindeammann
Riniken	Lukas Item, Vizeammann

Rüfenach	Andreas Ulrich, Gemeindeammann
Schinznach	Peter Zimmermann, Gemeindeammann
Thalheim	Roland Frauchiger, Gemeindeammann
Veltheim	Ulrich Salm, Gemeindeammann
Villigen*	Olivier Moser, Gemeindeammann
Villnachern	Roland König, Gemeindeammann
Windisch	Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin

*Gemeinden mit Doppelmitgliedschaft

Geschäftsleitung

Stefan Hänni, Präsident Brugg Regio
Barbara Horlacher, Vizepräsidentin Brugg Regio
Hans Arnet, Regionalplaner, Planteam S AG
Thilo Capodanno, Geschäftsstellenleitung Brugg Regio

7.2.2 Geschäftsstelle

Thilo Capodanno (80 %)
Geschäftsstellenleitung
Barbara Dethomas (60 %)
Administration, Finanzen
Cornelia Hubmann (70 %)
Projektleitung

7.2.3 Beratende Mitglieder

Hanna Jäggi, Kreisplanerin, BVU
Hans Arnet, Regionalplaner, Planteam S AG

7.2.4 Revision

Michael Schleuniger, Leiter Finanzen Windisch
Franziska Zehnder, Leiterin Finanzen Birrhard
Markus Gut, Präsident Finanzkommission Remigen

7.2.5 Kommissionen und Arbeitsgruppen

Fahrplankommission

Teilregion Schenkenbergertal
Peter Zimmermann, Gemeindeammann Schinznach (Vorsitz)
Teilregion Zentrum
Nabil Mikhael, MA Stadt Brugg, Verkehr & Mobilität
Andreas Arrigoni, Gemeindeammann Hausen
Teilregion Eigenamt
Ivano Colomberotto, Gemeindeammann Lupfig
Teilregion Bözberg/Geissberg
Heinz Dätwiler, Gemeinderat Bözberg
Nicht politische Teilnehmende
Julie Lietha, BVU/AVK, Sektion öV, Aarau
Dominik Fuchs, PostAuto Nordschweiz
Barbara Dethomas, Brugg Regio

Arbeitsgruppe Raumentwicklung und Mobilität*Teilregion Zentrum*

Barbara Horlacher, Stadtmann Brugg (Vorsitz)
Kurt Schneider, Gemeinderat Hausen

Teilregion Schenkenbergtal

Peter Anderau, Gemeinderat Auenstein

Teilregion Eigenamt

Ivano Colomberotto, Gemeindeammann Lupfig

Teilregion Bözberg/Geissberg

Markus Fehlmann, Gemeindeammann Remigen

Nicht politische Teilnehmende

Hanna Jäggi, Kreisplanerin BVU, Kanton Aargau

Hans Arnet, Regionalplaner, Planteam S AG

Flavia Steigmeier, Planteam S AG

Thilo Capodanno, Brugg Regio

Arbeitsgruppe Deponieplanung*Teilregion Schenkenbergtal*

Ueli Salm, Gemeindeammann Veltheim (Vorsitz)

Teilregion Eigenamt

Barbara Gloor, Gemeindeammann Birr

Daniel Knappe, Gemeindeammann Birrhard

Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg*Teilregion Zentrum*

Andreas Arrigoni, Gemeindeammann Hausen

Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin Windisch

Severin Dommann, MA Stadt Brugg, Abt. Gesellschaft

Teilregion Eigenamt

Barbara Gloor, Gemeinderätin Lupfig

Nicht politische Teilnehmende

Martina Sigg, VR Medizinisches Zentrum Brugg (Vorsitz)

Stefan Wagner, Pflegeheimkonzept Versorgungsregion Brugg

Arbeitsgruppe Natur und Landschaft (ARNA)*Vertretung Waldwirtschaft*

Richard Plüss (Vorsitz)

Teilregion Eigenamt

Stefan Hänni, Gemeindeammann Mülligen

Teilregion Zentrum

Stephan Braun, MA Stadt Brugg, Abt. Planung & Bau

Teilregion Schenkenbergtal

Heinz Wernli, Gemeinderat Veltheim

Teilregion Bözberg/Geissberg

Peter Gut, Gemeinderat Villigen

Nicht politische Teilnehmende

Victor Condrau, DüCo GmbH, Niederlenz

Daniel Vogt, Vertretung Landwirtschaft in der LEP-Fachgruppe

Willi von Atzigen, Präsident Natur- und Vogelschutz Geissberg

Ulysses Witzig, creaNatira, Aarau

Barbara Dethomas, Brugg Regio

Arbeitsgruppe Regionale Standortförderung*Teilregion Zentrum*

Barbara Horlacher, Stadtmann Brugg

Marco Wächter, Verwaltungsleiter Windisch

Teilregion Schenkenbergtal

Peter Zimmermann, Gemeindeammann Schinznach

Teilregion Eigenamt

Ivano Colomberotto, Gemeindeammann Lupfig

Teilregion Bözberg/Geissberg

Markus Fehlmann, Gemeindeammann Remigen

Nicht politische Teilnehmende

Thilo Capodanno, Brugg Regio (Vorsitz)

Cornelia Hubmann, Brugg Regio

Projektgruppe Wirtschaft

Thilo Capodanno, Brugg Regio (Vorsitz)

Dario Abbatiello, KMU Region Brugg

Stephan Burkart, FHNW Brugg-Windisch

Beat Christen, Hightech Zentrum Aargau/Technopark Aargau

Florian Gegier, Park Innovaare

Martin Schmidmeister, AIHK Region Brugg

Alex Simmen, BWZ

Projektgruppe Freizeit

Cornelia Hubmann, Brugg Regio (Vorsitz)

Romy Spielmann, Bad Schinznach

Sibylla Fischer, Museum Aargau

Bruno Hartmann, Weinbau

Barbara Iten, Verein Tourismus Region Brugg

Claudia Järmann, Postauto AG

Andrea Schäublin, Jurapark Aargau

Vakant: PSI

7.2.6 Delegationen**Asylregion Ost**

Marianne Möckli, Gemeinderätin Villnachern

Panel Flughafen Zürich

Stefan Hänni, Präsident Brugg Regio

Behördendelegation rGVK Ostaargau

Stefan Hänni, Präsident Brugg Regio

Roger Michelon, Regionalplaner, Planteam S AG

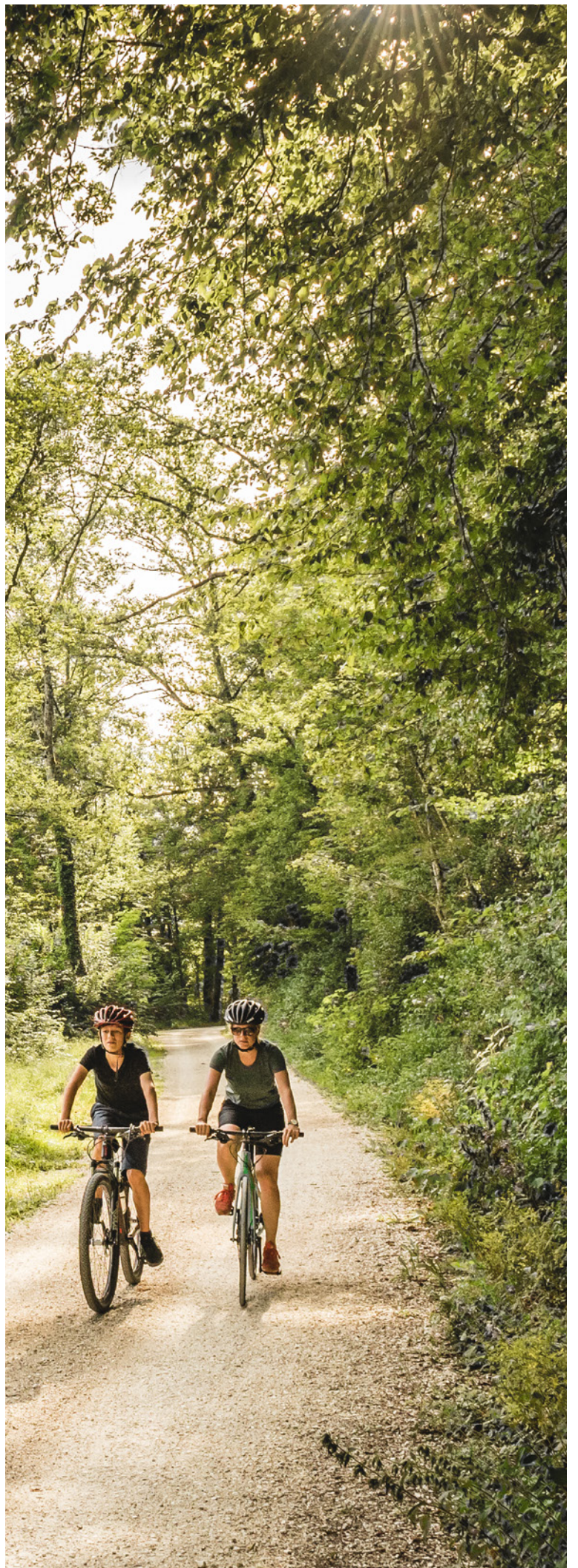
Kantonale Trinkwasserarbeitsgruppe

Stefan Hänni, Präsident Brugg Regio

Arbeitsgruppe Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager

Therese Brändli, Gemeindeammann Bözberg

Lukas Erne, Gemeindeammann Mandach



Brugg Regio
Regionalplanung | Standortförderung
Badenerstrasse 13
5200 Brugg

Telefon 056 560 50 00

info@bruggregio.ch
www.bruggregio.ch